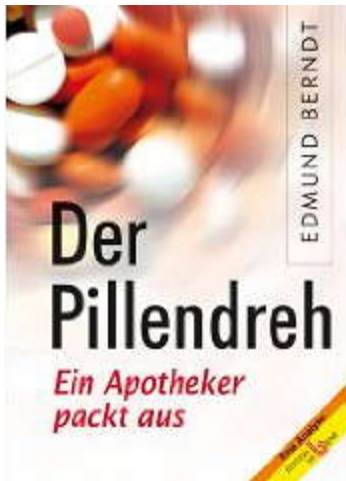


Der Pillendreh: Ein Apotheker packt aus



Voodoo-Medizin und Junk-Pharmazie sind im Vormarsch. Alle ihre Vertreter, aber auch deren Anhänger sind "so gut" und wollen nur "das Beste". Aber: Sind und wollen sie das auch wirklich? Dieser Frage geht der Apotheker Edmund Berndt in diesem spannenden Buch nach und deckt dabei gnadenlos Humbug, Profitgier und schlichtwegs unseriöse Gegebenheiten in amüsant lesefreudiger Weise auf.

Copyright: Edition VaBene

Dass er damit einigen Leuten recht schmerzhaft auf die Zehen tritt ist vorprogrammiert. Denn mittlerweile haben auch der vielgepriesene Markt und der demokratische Staat diese "vielversprechenden" Bereiche entdeckt. Der Markt treibt via offizieller Gesundheitspolitik die Behörden vor sich her. Diese geben den schwarzen Peter des Unwissenschaftlichen dem ahnungslosen Wähler (und Käufer) weiter, und der darf nun über Qualität von Mitteln und Therapien abstimmen, von denen er keine Ahnung hat.

Ein skeptischer Blick hinter die Kulissen zeigt, daß dieses Spiel ein Uraltrenner ist und der Spruch "Wer heilt, hat recht" ein ebenso oft bemühter Kalauer, der mit Wissenschaftlichkeit aber auch gar nichts am Hut hat. Der Geschädigte ist nämlich immer der Nicht-Geheilte, weil nach wie vor Kranke ... Denn: Glaube mag vielleicht Berge zu versetzen, aber nicht Kranke - klinisch - gesund zu machen! Wem allerdings der bloße Glaube an seine "Gesundheit" genügt, soll sich ruhig weiterhin in eingebildeter Sicherheit wiegen und sich das Geld aus der Tasche ziehen lassen ...

Der Autor:

Mag. Dr. Edmund H. J. Berndt (geb. 1948), verbrachte Kindheit und Volksschulzeit im elterlichen Haus in und am Attersee. Nach der Matura in Ried im Innkreis und dem Militärdienst studierte er Pharmazie in Graz. 1973 erfolgte die Sponson zum Magister. Nach einem kurzen Arbeitsaufenthalt in der Schweiz dissertierte er an der Abteilung Arzneiformenlehre (Galenik) am Institut für pharmazeutische Chemie (Prof. G. Zigeuner) und promovierte 1977 zum Dr. phil. Seine berufliche Laufbahn begann der Autor als Betriebsassistent in einem pharmazeutischen Betrieb. Nach Firmenwechsel, dreijähriger Tätigkeit als Pharmaberater und zweijähriger Mitarbeit im Außendienst für medizinische Reagenzien und Diagnostika entschloß sich Dr. Berndt, Apotheker zu werden. Er absolvierte das Berufsausbildungsjahr in Linz, legte 1983 die Fachprüfung für den Apothekerberuf ab, arbeitete als Apotheker in Schärding, Linz und Lambach und führt seit 1991 seine eigene Apotheke in Lenzing. Seine Freizeit und Hobby sind vom Attersee geprägt. Er schätzt am Segelsport die Erholung und die Herausforderungen, die sich aus dem komplexen Wechselspiel zwischen den Kräften der Natur und der Technik des Segelsports ergeben.

Edmund Berndt

Der Pillendreh: Ein Apotheker packt aus

Edition Va Bene; Auflage: 1., Aufl. (September 2009)

Gebundene Ausgabe: 287 Seiten

ISBN-10: 3851672356

ISBN-13: 978-3851672350

(kjz)

gleich bestellen bei Amazon.de: <http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3851672356/lifestyle-21>